

# Information gemäß Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung

## **1. Bezeichnung des Verarbeitungsvorgangs:**

Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation von Vergabeverfahren öffentlicher Aufträge der Amtsverwaltung Geest und Marsch Südholstein

## **2. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:**

*Amt Geest und Marsch Südholstein  
Der Amtsdirektor  
Amtsstraße 12  
25436 Moorrege  
04122/ 854- 0  
[info@amt-gums.de](mailto:info@amt-gums.de)*

## **3. Beauftragte für den Datenschutz:**

*Amt Geest und Marsch Südholstein  
Der Amtsdirektor  
Frau Helms  
Außenstelle Haseldorf  
Hauptstraße 23  
25489 Haseldorf  
04122/ 854- 172  
[datenschutz@amt-gums.de](mailto:datenschutz@amt-gums.de)*

## **4. Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten:**

Abwicklung und Dokumentation von Vergabeverfahren, Subreport- Vergabeplattform

## **5. Rechtsgrundlage(m) der Verarbeitung personenbezogener Daten:**

Artikel 6 Abs. 1 Buchst. a und b DS-GVO; § 7 UVgO; § 11 VOB/A, a. Abschn.; § 11 EU VOB/A, 2. Abschn; §§ 9- 13 VgV; u. a. EU- vergaberechtliche Vorschriften

## **6. Betroffene Personen:**

Bieter in Ausschreibungsverfahren der Amtsverwaltung Geest und Marsch Südholstein

### **7. Betroffene Daten/ Datenkategorien:**

- Name
- Adresse
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Ansprechpartner der Bieterfirma
- Bürgschaftsdaten
- Referenzdaten
- Nachweise der Eignung und Leistungsfähigkeit
- Ggfls. Mitarbeiternahmen und Eignungsnachweise

### **8. Empfänger der Daten bzw. Kategorien von Empfängern (auch Auftragsverarbeitung):**

- der am jeweiligen Vergabeverfahren beteiligte beschaffende Fachbereich der Amtsverwaltung Geest und Marsch Südholstein
- Auftragsverarbeiter (Fernwartung)

### **9. Übermittlung an Drittland:**

entfällt

### **10. Dauer der Speicherung:**

Die Daten werden für einen Zeitraum von fünf bis höchstens zehn Jahre nach Abschluss der Verfahren aufbewahrt. Anschließend erfolgt die Weiterverarbeitung nach dem Archivgesetz.

### **11. Betroffenenrechte:**

- Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung, soweit die betreffenden Daten unsichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung zur Ausübung der Meinungs- und Informationsfreiheit, zur Erfüllung rechtlicher Speicherpflichten, aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, für öffentliche Archivzwecke, wissenschaftliche, historische und statistische Zwecke sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, insbesondere

- soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit;
- wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt;
- wenn die betroffene Person die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt und deshalb nicht gelöscht werden können, oder
- wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen der Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.

Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DS-GVO gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht, das die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen hat.

## **12. Beschwerderecht**

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz, Postfach 71 16, 24171 Kiel, Telefon: 0431 988-1200, E-Mail: [mail@datenschutzzentrum.de](mailto:mail@datenschutzzentrum.de)), wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Stand der Information: 9.11.2020